

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1885**

4.10.1885



134.

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 4. Oktober 1885.

## Dreizehnte Vorstellung außer Abonnement.

Zum ersten Male wiederholt:

# Silvana

(Das Waldmädchen).

Romantische Oper in vier Akten nebst einem Prolog und Epilog: Die Sage von Karl Maria von Weber.

Neue Bearbeitung: für den Text, von Ernst Pasqué, für die Musik mit Benutzung Weber'scher Compositionen von Ferdinand Langer.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

Die Sage	Fräulein Friedlein.
Rheingraf Boland von Sternberg	Herr Speigler.
Graf Gerold, sein Sohn	Herr Rosenberg.
Silvana	Fräulein Fritsch.
Katto, der Köhler	Herr Blank.
Dryada, die Nymphe des Waldes	Frau Neuf.
Guntram von Bornhofen	Herr Götz.
Ein Schließer	Herr Guggenbühler.
Der Abt von St. Gear	Herr Bösch.

Jäger, Ritter, Knappen; rheinische Landleute; Schloßgesinde; Chorknaben; Josen; Blutschöffen. — Waldelfen, Nixen. Fischer und Winzer. Pagen.

Die Ballet-Arrangements sind von Herrn Beauval.

Die neuen Dekorationen sind von Herrn Dittweiler entworfen und ausgeführt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.  
Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Unpäßlich: Fräulein Stemmler. Kontraktlich beurlaubt: Fräulein Mailhac.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge	5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang	1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang	3 " 20 "	Parterre-Logen	3 " — "	III. Rang. Sitzplätze	1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre	3 " 20 "	Logen II. Rang	2 " 50 "	III. Rang. Stehplätze	— " 90 "
Logen I. Rang	4 " — "	Parterre-Sperrsitze	3 " — "	IV. Rang. Mitte	— " 70 "
Balkon	4 " — "	Parterre	2 " — "	IV. Rang. Seite	— " 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die geehrten Abonnenten können ihre Plätze am **Samstag den 3. Oktober** von **11 bis 12 Uhr** für die ungerade, von **12 bis 1 Uhr** Mittags für die gerade Tour zum Kassenspreis im Biletbureau in Empfang nehmen.Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von **11—1 Uhr** und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens **12 Uhr** Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften **Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

### Änderung der Abonnements-Nummer.

Montag, den 5. Oktober, III. Quartal, **100.** Abonnements-Vorstellung.**Der Waffenschmied.** Komische Oper in drei Akten von A. Corring.Montag, den 5. Oktober. Saal-Theater im Kurhause in Baden. Zwölfte Vorstellung außer Abonnement.  
**Frauenkampf.** Lustspiel in drei Akten nach Scribe und Legouvé; übersetzt von Laube.

### Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach **Ettlingen, Kastatt, Baden** **10<sup>30</sup> Uhr**, nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,nach **Durlach** u., **Pforzheim** **10<sup>15</sup> Uhr**, nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,nach **Durlach, Bruchsal, Seidelberg** **9<sup>45</sup> Uhr**,nach **Durlach, Bruchsal, Bretten, Stuttgart** **12 Uhr.**Dampfbahn nach **Durlach** 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.